Nachwuchs im Glück

Ehepaar Östreicher spendet für Kinder- und Jugendfeuerwehr



Spendenübergabe: Die Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr sowie Sonja und Ulrich Östreicher. Foto: Feuerwehr grebendorf

Der Tierpark Germerode, das Biberino oder das Jumphouse in Erfurt – die Kinder und Jugendlichen der Feuerwehr Grebendorf erinnern sich gerne an die Ausflüge, die sie vor Beginn der Coronapandemie gemacht haben. Nach einer langen Pause können seit einigen Wochen endlich wieder gemeinsame Treffen stattfinden und die Kinder an die wichtige Aufgabe "Feuerwehr" herangeführt werden.

Kurz nach diesem Restart übergaben die Eheleute Östreicher erfreulicherweise eine großzügige Spende an die Verantwortlichen der beiden Abteilungen. "Wir fördern mit unseren beiden Unternehmen die Nachwuchsarbeit der Feuerwehr Grebendorf sehr gern. Die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren ist gerade bei uns im ländlichen Bereich unverzichtbar und hier merken wir, dass die Betreuerinnen und Betreuer sich mit großem Einsatz und viel Kreativität um die Kinder kümmern und unser Geld genau bei den Richtigen ankommt", so Sonja Österreicher. Als Geschäftsführerin von A+Marketing aus Eschwege liegt ihr genau diese Kreativität besonders am Herzen, ist sie doch in ihrem beruflichen Alltag Ansprechpartnerin für Marketing, Design und Werbetechnik.

Zur offiziellen Übergabe der Spende mit gleichzeitigem Dankeschön fanden sich 25 Kinder, die Betreuerinnen und Betreuer sowie Vertreter der Wehrführung und des Vereinsvorstandes im Innenhof der Gemeindeverwaltung ein.

Nach einer kleinen Ansprache durch Kinderfeuerwehrwart Niklas Manegold ergriff auch Ulrich Östreicher das Wort: "Nachdem wir vor fünf Jahren zum Start der Kinderfeuerwehr eine Spende zum Aufbau getätigt hatten, ist es für uns natürlich umso erfreulicher zu sehen, wie sich die Kinder- und Jugendfeuerwehr entwickelt. Vielen Dank euch allen für euer wichtiges Engagement. Wir unterstützen euch sehr gerne."

Andanza International ist der Spezialist für Verbände und Kompressorien im Kardiologiebereich in der klinischen Nachsorge und entwickelt sich in diesem Bereich kontinuierlich weiter. Zum Zeitpunkt der ersten Spende durch Ulrich Östreicher als Geschäftsführer der Firma Andanza war die Kinderfeuerwehr gerade gegründet und die Jugendfeuerwehr hatte zehn Mitglieder. Heute haben beide Abteilungen zusammen mehr als 30 Mitglieder und erfreuen sich wachsender Beliebtheit

"Auch ich möchte mich ganz herzlich für die Spende bedanken und bin sicher, wir werden eine tolle Verwendung finden. Neue Stiefel und Schläuche werden zum Üben benötigt und Niklas Manegold und mir schwebt eine gemeinsame Fahrt in einen Freizeitpark mit allen Kindern vor – wir wollen wieder genauso viel Spaß haben wie vor der Coronapandemie. Und das schaffen wir auch", so das abschließende Statement von Jugendwart Marvin Schneider. red/salz